

Ressort: Finanzen

Industrie-und Handelskammertag: Deutschland braucht TTIP dringend

Berlin, 15.07.2016, 10:41 Uhr

GDN - Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) hält das Freihandelsabkommen TTIP weiterhin für notwendig. Europa und die USA müssten unterstreichen, dass sie trotz des Brexit unbeirrt auf Freihandel setzen und bis Jahresende grundlegende Elemente von TTIP verabreden wollen, sagte DIHK-Präsident Eric Schweitzer der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Freitag).

Mit Blick auf die bevorstehenden Verhandlungsrunden rief er die Gesprächspartner auf, "mit gestärktem politischem Willen" die Vertiefung der transatlantischen Beziehungen voranzutreiben. "Wir brauchen ein Abkommen, das wegweisend für das Welthandelssystem ist", betonte der DIHK-Präsident. Die Weltwirtschaft stehe auf wackeligen Füßen. Als Folge schwächelten die Exporte deutscher Unternehmen. Die Unsicherheiten durch den Brexit kämen hinzu. "Deshalb kommt der Kooperation mit den USA, unserem wichtigsten Handelspartner, eine erhöhte Bedeutung zu", so Schweitzer. TTIP biete Chancen, die Wettbewerbsfähigkeit und den Wohlstand Europas zu sichern sowie die Regeln des Welthandels zu gestalten. Das gesamte Abkommen müsse dabei konsequent an den Bedürfnissen des Mittelstandes ausgerichtet werden. Viele deutsche Mittelständler scheiterten beim US-Geschäft an Hürden der dortigen Marktzulassung. Schweitzer warnte zugleich davor, Schutzstandards für Verbraucher, Umwelt oder Arbeitnehmer zu senken oder demokratische Prozesse zu unterwandern: "Es geht um Bürokratieabbau im Handel, nicht um Demokratieabbau."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-75307/industrie-und-handelskammertag-deutschland-braucht-ttip-dringend.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619